

Buntes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **7 (1955)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus unserer Welt



Elsa Maxwell, die mit ihren Berichten über die Filmstars eine oft unheilvolle Macht ausübt, in Venedig.



Der böse Theatergeist (künstlerische Theatermaske aus Japan).

Verbände

Schweizerischer Protestantischer Film- und Radioverband

Der Zentralvorstand des SPFRV tagte unter dem Vorsitz von Pfr. Alder (Dielsdorf) in Zürich. Neben internen Angelegenheiten wurde auch die gegenwärtige Situation in der Frage einer Filmgesetzgebung besprochen und eine Sub-Kommission für film- und radiopolitische Fragen bestellt, welche sich mit diesen Aufgaben besonders zu befassen hat. Allgemein kam dabei die Meinung zum Ausdruck, für eine möglichst staatsfreie Lösung einzutreten. Mit Genugtuung wurde von der befriedigenden Entwicklung des Filmvorfürhdienstes Zürich und der dauernden Vermehrung der Zahl der Abonnenten des Verbandsorganes «Film und Radio» Kenntnis genommen, das auch von immer zahlreicheren Behörden und Regierungsstellen, die mit dem Film zu tun haben, bestellt wird, und die Anschaffung weiterer Filme in die Wege geleitet. Eine Vorführung des Films «Die Antwort» von der moralischen Aufrüstung schloß die stark befrachtete Tagung.

Buntes

— Ein Amerikaner konnte sich im letzten Augenblick aus dem kommunistischen Bereich nach Saigon flüchten. Das Flugzeug war mit 18 Personen weit überladen. Als es in Saigon landete, wurden weitere 8 blinde Passagiere entdeckt. Er fragte den Piloten, wie er mit diesem Uebergewicht überhaupt habe fliegen können. «Flüchtlinge wiegen niemals viel», war die ruhige Antwort.

— Ein Pfarrer gab einer Frau ihr Portemonnaie zurück, das sie am Sonntag in der Kirche liegengelassen hatte. Er warnte sie vor weiterer

Sorglosigkeit mit der klassischen Bemerkung: «Sie müssen daran denken, daß es in der Gemeinde einzelne Glieder von solcher Einfachheit gibt, daß sie eine herumliegende Geldbörse als Antwort auf ein Gebet betrachten.»

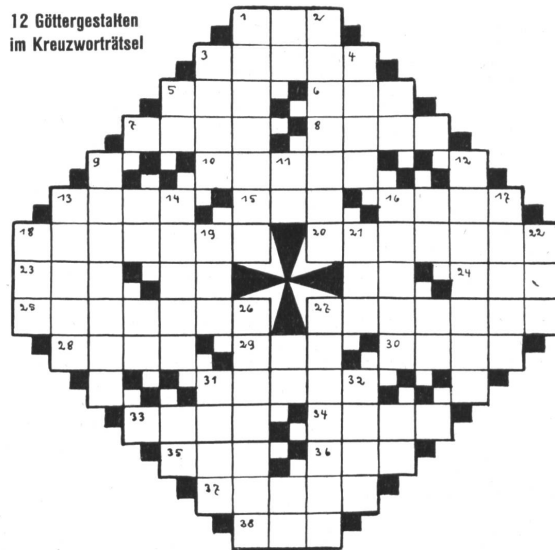
— Dr. Mallon hatte in Deutschland eine Studienreise unternommen und wurde dabei gefragt, was er von den Schwierigkeiten der «Wieder-Erziehung» halte.

«Das ist gar nicht schwierig», meinte er. «Man muß in Deutschland nur das Alter der Schulentlassung auf 75 Jahre hinaufsetzen.»

— Cedric Hardwicke erklärte, er möchte nur ein einziges Mal einen Oscar gewinnen, um dabei folgende Ansprache halten zu können:

«Ich bin glücklich, diesen Filmpreis zu erhalten, den ich so reichlich verdient habe, und er bedeutet besonders viel für mich, weil ich ihn trotz eines miserablen Regisseurs und eifersüchtigen, hemmenden Spielern gewonnen habe, sowie trotz einer dummen Story, die in ein trauriges Drehbuch verwandelt wurde, das einige der lächerlichsten Sätze enthält, welche ein Schauspieler im Film je zu sprechen hatte!»

12 Göttergestalten im Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. Monat, 3. römischer Kaiser, 5. griechischer Hirtengott, 6. geographische Bezeichnung, 7. griechische Göttin der Vergeltung, 8. griechische Göttin des Regenbogens, 10. Gleichwort für Stufe, 13. Mädchennamen (abgekürzt), 15. Leben (frz.), 16. außerhalb, außen (frz.), 18. Hafenstadt in Sizilien, 20. Pflanzenprodukt, 23. griechische Göttin des Unheils, 24. nordische Göttin des Totenreiches, 25. lateinischer Kaiser, 27. von der Regel abweichend, 28. Läuse, 29. Berg in Graubünden, 30. biblischer König, 31. berühmte Gelgenbauerfamilie, 33. Teilzahlung, 34. griechischer Gott der Liebe, 35. Lotterie-Antelschein, 36. angeborener Hautfleck, 37. Mienenspiel des Gesichtes, 38. Hilferuf der Schiffe in Seenot.

Senkrecht: 1. römische Göttin des Handwerks, 2. altrömischer Himmelsgott (I=J), 3. Feingefühl, vornehme Rücksicht, 4. Schicksal, Los (frz.), 9. römische Heerstraße von Rom nach Pisa, 11. zwei gleiche Vokale, 12. gute Charaktereigenschaft, 13. Gleichwort für Teufel, 14. römischer Gott des Anfangs und Eingangs (I=J), 16. griechischer Halbgott, 17. «... n . g . .» Strom in Afrika, 18. Feenkönigin der keltischen Sage (engl.), 19. rumänische Münze, 21. mit einem Vokal am Schluß: Aschebehälter, 22. drei gleiche Konsonanten, 26. griechische Göttin der ausgleichenden Gerechtigkeit, 27. griechische Göttin der Jagd, 31. kleinster Teil eines Grundstoffes, 32. asiatisches Königreich.

Auflösung des Rätsels in der letzten Nummer

1. Lenbach, 2. Haendel, 3. Naegeli, 4. Angerer, 5. Koerner, 6. Dornier.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV: Luzern, Brambergstraße 21. Dr. F. Hochstraßer. — Pfr. W. Künzi, Dr. R. Ley.
 Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postcheckkonto III 519.
 Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — Druck: Polygraphische Gesellschaft Laupen (Bern).
 «Film und Radio» erscheint vierzehntäglich.

700/R
 GRATIS
 1/51
 01154

A. Z.
 LAUPEN-BERN